

land über Konservierungsmethoden, Dokumentation und EDV, Präsentation, Fototechnik und Neue Medien. Sie ist aus den Erfahrungen regionaler Arbeitsgruppen entwickelt und baut diese zusammen mit namhaften Fachleuten mehrerer europäischer Länder aus. Literaturhinweise und Fortbildungsangebote, die Veröffentlichung von Bezugsquellen und Suchlisten, Berichte über Ausstellungen und Sammlungen ergänzen die Fachinformationen. Sie werden aus verstreuten Quellen zusammengestellt sowie eigens (und exklusiv) geschrieben.

Der „Rundbrief Fotografie“ erscheint vierteljährlich, der Heftumfang beträgt 32 Seiten mit Abbildungen in Schwarzweiß. Ein Jahresabonnement kostet 50,- DM, ein Förderabonnement 80,- DM. Die Zeitschrift ist deutschsprachig, jedoch erscheinen englische oder französische Artikel im Original. Probehefte und Informationen erhalten Sie bei:

Redaktion Rundbrief Fotografie  
c/o Wolfgang Hesse  
Münzgasse 4  
D-72070 Tübingen  
Tel. 070 71/2 23 77  
Fax 2 23 97

## Mitteilung

**Eine neue Zeitschrift für Archive,  
Bibliotheken, Museen und andere  
Sammlungen:  
Rundbrief Fotografie  
Sammeln – Bewahren – Erschließen –  
Vermitteln**

Fotografien überliefern seit mehr als 150 Jahren Erscheinungen und Deutungen der Welt. Sie prägen unser Sehen: Sie sind das optische Gedächtnis des Industriezeitalters. Zwar haben das Fotografieren, Foto-Ausstellungen und -Bildbände Konjunktur, doch entspricht der Umgang mit den Aufnahmen meist weder ihrem vielschichtigen Inhalt noch ihrer technischen Empfindlichkeit. Unterbewertung als Kulturgut und verbreitete konservatorische Unkenntnis führen dazu, daß die Fotografien in den Familienalben ebenso wie in den Agenturen, Verlagen, Instituten, Museen, Bibliotheken, Archiven und Sammlungen akut von endgültiger Vernichtung bedroht sind.

Für all diejenigen, die mit dem Sammeln, Bewahren, Erschließen und Vermitteln von Fotografien in Beruf oder Freizeit befaßt sind, bietet eine neue Zeitschrift praxisnahe Information: Sie heißt „Rundbrief Fotografie“ und richtet sich an Interessierte aus den Kunst- und Kulturwissenschaften, aus Restaurierung, Fotografie, Dokumentation und Ausstellungswesen. Die Zeitschrift verknüpft die tägliche Arbeit in den Sammlungen mit aktuellen Berichten aus dem In- und Aus-

## Abbildungsnachweis

Archäologisches Landesmuseum  
Konstanz 38–41;  
Kunsthistorisches Institut, Universität  
Heidelberg 21 Abb. 4, 22 Abb. 5;  
LDA – Freiburg 25–29;  
LDA – Karlsruhe Titelbild (B. Hausner),  
12, 19–21 Abb. 3, 22 Abb. 6–24;  
LDA – Stuttgart 1, 5–7, 9 Abb. 6, 10, 11,  
13–18, 32–37, 42, 43.